

Schachclub 1974 Eschborn e.V.

MTS-Mannschaftsmeisterschaft 1.Runde

-Alle Ergebnisse dabei zum Saisonauftakt -

Seit Sonntag, dem 17. September ist die Sommerpause vorbei und die Saison 2017/18 hat begonnen. Für unsere erste Mannschaft, welche nach ihrem Abstieg aus der Landesliga nun etwas neuformiert in der MTS-Liga antritt, gilt es zunächst einmal darum dort Fuß zu fassen und sich zu etablieren. Zum Saisonbeginn trat man zunächst einmal zum Auswärtsspiel bei der ersten Mannschaft des SV 1920 Kelsterbach an. An sechs der acht Bretter wiesen die Kelsterbacher Spieler eine höhere DWZ – Zahl auf und waren daher in der Favoritenrolle. Doch wir waren motiviert genug, die bösen Geister der letzten Saison abzuschütteln und dort möglichst einen Punkt mitzunehmen. Doch zunächst kamen die Favoriten besser ins Spiel und konnten sich zumeist überall Vorteile sichern. Diese wurden dann auch teilweise gleich in Punktgewinne umgesetzt. Zwischenzeitlich stand es 3-1 für die Gastgeber und ein zählbares Ergebnis war für uns in weite Ferne gerückt. Doch mit Einbruch der Dunkelheit wendete sich dann plötzlich das Blatt. Einige unserer Akteure konnten durch engagiertes Spiel die Wende schaffen und einige Punkte für sich verbuchen. Nach langem und hartem Kampf stand am Ende durch beiden Siege von Thorsten Hegener und Michael Möllmann sowie den vier Remisen durch Jan Blumenstein, Anton Grzeschniok, Carsten Sausner und Alexander Buss dann ein verdientes 4-4 Unentschieden. Damit können wir sehr gut leben und hoffen, dadurch etwas Selbstvertrauen gewonnen zu haben. Beim ersten Heimspiel am 5. November haben wir dann die noch höher dotierte Mannschaft von Hattersheim zu Gast. Durch den Abstieg der zweiten und dem Aufstieg der dritten Mannschaft kommt es nun in der Bezirksliga B zum Kräfteressen der beiden in der gleichen Spielklasse. Um möglichen späteren Manipulationen vorzubeugen, werden solche Aufeinandertreffen dann stets in der ersten Runde angesetzt. So geschehen auch in diesem Falle. Die zweite Mannschaft war dabei klar favorisiert und ließ auch nie einen Zweifel daran, wer an diesem Nachmittag als Gesamtsieger nach Hause gehen wird. Während dabei Frieda von Beckh mit einer engagiert vorgetragenen Kurzpartie der einzige Punkt für „Team 3“ gelang, gingen alle anderen Partien an „Team 2“. Neben dem kampflosen Partiegewinn durch Frank Elpelt konnten sich noch Uwe Mauersberger, Anton Pyschny, Peter Juhnke, Christopher Janke, Rusdin Sumbajak und Arnim Rupp auf der Siegerliste verewigen. Durch dieses 7-1 steht die zweite Mannschaft zunächst einmal an der Tabellenspitze. Die nächsten Runden werden dann zeigen ob man sich dauerhaft auf den vorderen Plätzen etablieren kann. Im Optimalfall käme dabei der sofortige Wiederaufstieg in Frage und der Abstieg 2017 könnte als „Betriebsunfall“ abgehakt werde. Aber das ist Zukunftsmusik und der Weg dahin noch weit und steinig.

M.G.